



RITTERHUDE 2035

MUT FÜR VERÄNDERUNG.

RESPEKT FÜR VIELFALT.

KRAFT FÜR ZUKUNFT.

Am
13.09.
wählen
gehen.



gruene-ritterhude.de

Liebe Wähler*innen,

Ritterhude steht vor großen Aufgaben. Die Herausforderungen unserer Zeit spüren wir hier vor Ort: Klimakrise, soziale Ungleichheit, digitaler Wandel und neue Wege für Mobilität. Wir laden dich ein, zu handeln und gemeinsam Ritterhude fit zu machen für die nächsten Jahre und Jahrzehnte. Denn wir packen an: Wir wollen eine Gemeinde, die heute nachhaltig denkt, morgen Lebensqualität sichert und auch übermorgen für kommende Generationen voller Möglichkeiten ist.

Für ein Klima, in dem wir gut leben können, setzen wir uns unermüdlich für eine klimaneutrale Gemeinde bis 2035 ein. Wir erhalten unsere einmalige Landschaft aus Wiesen und Feuchtbieten – von der Hammeniederung bis zum Heerweger Moor – und sorgen dafür, dass extreme Wetterereignisse wie Starkregen und Hitze unserer Gemeinde möglichst wenig anhaben. So wird Ritterhude für alle Menschen grüner, lebendiger und zukunftsfest.

Unsere Demokratie wächst durch Vielfalt und Gleichberechtigung. Ritterhude ist ein Ort, an dem alle mitmachen – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft. Wir treten für Frauenrechte und echte Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen ein. Wir stehen auf gegen Diskriminierung und für die Sichtbarkeit aller Menschen. Vielfalt macht uns stark, und wir sorgen dafür, dass sich jede*r hier zuhause fühlt und mitgestalten kann.

Verkehrsmittel vernetzen – Verbindungen schaffen: Bus, Bahn und Fahrrad verbinden Land und Stadt. Gute Mobilität ist für alle da – sicher, klimafreundlich und bezahlbar. Wir bauen Radwege aus, stärken den Öffentlichen Nahverkehr und sorgen dafür, dass alle Orte gut erreichbar sind. Das Schaffen von Fahrradstraßen und bessere Busverbindungen machen Ritterhude nachhaltiger.

Lebenswerte Orte schaffen und Gemeinschaft stärken – das bedeutet bei uns Räume zu gestalten, wo Nachbar*innen sich begegnen und zusammenkommen. Dafür fördern wir Dorfgemeinschaftshäuser, Mehrgenerationenorte und grüne öffentliche Plätze. Gemeinschaft lebt vom Miteinander – in Familien, Vereinen und Nachbarschaften. Unsere Gemeinde soll eine Heimat für alle sein, jung wie alt, verschieden und doch verbunden.

Familien, Kinder, Jugendliche und Ältere fördern und stärken – das ist für uns zentral. Wir schaffen mehr Kitaplätze und Ganztagschulen sowie attraktive Angebote für Jugendliche. Ältere Menschen unterstützen wir mit barrierefreien Wohnformen und kulturellen Angeboten. Niemand soll sich allein fühlen. Wir sorgen für Lebensqualität in jedem Lebensalter.

Digitale Chancen nutzen und einfach gestalten, heißt für uns: schnelles Internet für alle, digitale Bildung in den Schulen, einfache und sichere Online-Dienste der Verwaltung und digitale Beteiligung für alle Bürger*innen. Technik soll das Leben erleichtern, Barrieren abbauen und das Klima schonen. Digitales Miteinander schafft Zukunft.

Wirtschaft nachhaltig, stark und zukunftsorientiert entwickeln – dafür setzen wir auf Innovation, grüne Technologien und sichere Arbeitsplätze. Wir stärken lokale Betriebe und setzen auf regionale Produkte. Wirtschaft und Umwelt gehören zusammen. Nur so bleibt Ritterhude lebendig und stark.

Wir sorgen für verlässliche und gerechte Finanzen vor Ort. Mit kluger Haushaltsplanung und transparenter Beteiligung sichern wir unsere Handlungsfähigkeit. Steuereinnahmen setzen wir für soziale und nachhaltige Politik ein. Finanzstabilität ist die Basis, um alle anderen Ziele zu erreichen und Ritterhude als lebenswerte Gemeinde zu gestalten.

Gemeinsam machen wir den Unterschied – mit Mut, Herz und Verstand. Mit dir an unserer Seite machen wir Ritterhude zu einem Ort, an dem Menschen gut leben, arbeiten und zusammenkommen. Ein Ritterhude, das ökologisch stark, sozial gerecht und wirtschaftlich zukunftsfähig ist.

Wir laden dich ein: Mach mit, bring dich ein und wähle grün. Für heute. Für morgen. Für übermorgen.

Ritterhude 2035 beginnt mit dir.

Deine Grünen in Ritterhude

Für eine Umwelt, in der wir gut leben können

Die Klimakrise und der fortschreitende Anstieg der globalen Erwärmung lassen sich nicht weg reden. Sie treffen uns schon jetzt in Ritterhude – mit Starkregen, Hitzeperioden und dem Schwund von Arten. Deshalb handeln wir Grüne jetzt in der Gemeinde. Wir werden das Klimaschutzkonzept konsequent umsetzen, damit Ritterhude bis 2035 klimaneutral ist. Dadurch wird nicht nur CO₂ eingespart, sondern der Ort insgesamt grüner und lebenswerter.

Klimaschutz heißt für uns: Menschen vor den Folgen der Klimakrise zu schützen. Er geht bei uns vor Ort weiter – damit wir und unsere Kinder auch in Zukunft gesund und sicher leben können. Der Schutz der Natur, der Erhalt von Arten, Bäumen und Wiesen sind dabei genauso wichtig wie saubere Luft, günstige und saubere Energie, klimafreundliche Mobilität und nachhaltiges Bauen.

Unsere Ziele für Ritterhude 2035

- **Klimaneutral bis 2035:** Wir setzen das Klimaschutzkonzept der Gemeinde konsequent um und treiben die Wärmewende voran.
- **Kommune als Vorbild:** Wir elektrifizieren die Wärmeversorgung und die Mobilität in der Gemeinde und sorgen für erneuerbare Energieerzeugung.
- **Klimafreundliche Mobilität fördern:** Wir bauen Radwege aus, schaffen sichere Abstellplätze für Fahrräder und stärken den ÖPNV.
- **Klimaangepasste Infrastruktur:** Wir begrünen öffentliche Plätze und schaffen Schatten- und Aufenthaltsflächen.
- **Grüner Ort:** Wir beseitigen Schottergärten und schaffen mehr naturnahe Gärten, Blühstreifen und Grünflächen.
- **Starkregenfolgen ernst nehmen:** Wir passen Entwässerungssysteme an, um Schäden zu vermeiden.
- **Windenergie ausbauen:** Wir fördern Windkraft unter Berücksichtigung des Artenschutzes.
- **Artenschutz stärken:** Wir sorgen für bessere Kontrolle der Baumschutzsatzung und schützen nachtaktive Tiere durch gezielte Maßnahmen.
- **Bürger*innen einbinden:** Wir gestalten Klima- und Naturschutz als gemeinsamen Auftrag – mit breiter Beteiligung.

Wir wollen, dass Ritterhude grün und fit für die Zukunft wird. Nicht nur, weil wir Verantwortung tragen, sondern weil ein lebendiger und naturnaher Ort mehr Lebensqualität für alle bringt. Das ist unser Versprechen für Ritterhude 2035.

Diese Ziele bauen auf unseren Erfolgen aus der aktuellen Legislaturperiode auf: Wir haben den Klimaschutz in der Gemeinde aktiv gestaltet, Starkregenrisiken ins Blickfeld gerückt und den Baumbestand im Heidkamp-Nord erhalten. Unsere Blühstreifeninitiative hat bereits viele bunte Oasen in der Landschaft geschaffen und die Artenvielfalt vor Ort spürbar gestärkt. Wir haben das

RITTERHUDE 2035

Klimaschutzkonzept ambitionierter gestaltet, uns erfolgreich gegen neue Flächenversiegelung eingesetzt – etwa durch die Ablehnung weiterer Parkplatz-Erweiterungen in der Ortsmitte und den Radverkehr mit Vorrang behandelt. Diese Arbeit setzen wir fort – entschlossen und zukunftsorientiert.

Mit dem Ziel, Klimaschutz vor Ort als dauerhafte Aufgabe zu verankern, treten wir dafür an, dass Ritterhude zur Vorreiter-Gemeinde für Klima und Natur in der Region wird. Alle Entscheidungen prüfen wir auf ihre Klimafreundlichkeit, damit Umwelt- und Klimaschutz Hand in Hand gehen.

Ritterhude kann klimaneutral, grün und lebenswert sein. Wir packen es an – für dich, für alle hier lebenden Menschen und für kommende Generationen.

Ritterhude 2035: Für eine Umwelt, in der wir gut leben können.

Demokratie wächst durch Vielfalt und Gleichberechtigung

Eine starke Demokratie lebt vom Miteinander, von Respekt und von der Würde jedes einzelnen Menschen. Bei uns in Ritterhude heißt das: Wir achten alle gleich – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Religion, Behinderung, sexueller Orientierung oder Lebensweise. Demokratie funktioniert nur, wenn jede und jeder mitmachen kann und sich sicher fühlt.

Besonders wichtig ist uns die Gleichberechtigung der Geschlechter – sie ist ein zentraler Maßstab für eine lebendige Demokratie. Frauen müssen genauso viel mitreden und mitentscheiden können wie Männer. Die Repräsentanz von Frauen und der Schutz ihrer Rechte sind für uns Gradmesser demokratischer Teilhabe. Daher streben wir in unserer Fraktion eine ausgewogene Beteiligung von Frauen und Männern an.

Wer Vielfalt anerkennt, macht unsere Gemeinschaft stärker und gerechter. Wir bekämpfen Diskriminierung, Vorurteile und Hass, weil sie Menschen verletzen und unsere Gesellschaft spalten. Vielfalt macht uns kreativ und hilft uns, gemeinsam gute Lösungen für die Herausforderungen von heute und morgen zu finden.

Gleichheit vor dem Gesetz und in der Gesellschaft bedeutet: Alle sollen gleiche Rechte und Chancen haben – ob in der Schule, bei der Arbeit, in der Familie und in der Politik. Deshalb stärken wir den Schutz vor Diskriminierung und fördern den Zugang für alle, vor allem für diejenigen, die es schwerer haben. Wir setzen uns dafür ein, dass bisher weniger gehörten Menschen endlich mehr Gehör finden. Das schafft echte Teilhabe.

Unsere Erfolge zeigen, dass wir wirken: Wir haben den Bericht der Gleichstellungsbeauftragten angefordert, um den Stand der Gleichberechtigung in unserer Verwaltung zu prüfen und Beratungsangebote für Frauen in der Gemeinde sichtbarer zu machen. Wir haben darauf hingewirkt, dass der Anteil von Künstlerinnen bei Kulturveranstaltungen erhöht wird – und er ist deutlich gestiegen. Wir setzen uns weiter für mehr Sichtbarkeit und Unterstützung von Frauen in der Kultur ein. Das Thema Integration und Migration wurde erstmals im Ausschuss Bildung und Soziales aufgenommen – ein wichtiger Schritt für mehr Zusammenhalt. Außerdem haben wir zahlreiche Anliegen von Bürger*innen aufgegriffen und eine Informationsveranstaltung zur Bürger*innenbeteiligung vorgeschlagen, um die Mitbestimmung in Ritterhude zu stärken.

Für die Zukunft wollen wir eine zusätzliche Honorarkraft für die Frauenbeauftragte einstellen, das Beratungsangebot ausbauen und Berichte zur Lage regelmäßig veröffentlichen.

Unsere Ziele für Ritterhude 2035

- **Vielfalt sichtbar machen:** Wir schaffen Orte für Austausch und Begegnung – wie Mehrgenerationen-Treffpunkte und offene Kulturangebote.
- **Gleichstellung fördern:** Wir stärken den Schutz vor Diskriminierung und sorgen für echte Teilhabe von Frauen, Queers, Menschen mit Behinderungen, Migrant*innen, jungen und älteren Menschen.
- **Beteiligung ermöglichen:** Wir bauen Zugangsbarrieren ab und machen Mitgestaltung für alle leichter.
- **Gender Monitoring einführen:** Wir sorgen dafür, dass die Auswirkungen politischer Entscheidungen auf alle Geschlechter sichtbar werden.
- **Frauenrechte stärken:** Wir unterstützen Projekte gegen Gewalt und Sexismus und bauen das Beratungsangebot aus.
- **Beratung ausweiten:** Die Gleichstellungsbeauftragte erhält mehr Zeit und Mittel, um allen Ratsuchenden gerecht zu werden.

Wir wollen eine Gemeinde, in der sich jede und jeder sicher und wertgeschätzt fühlt. Ein Ort, an dem Diskriminierung keinen Platz hat und Vielfalt gefeiert wird. Wo alle mitgestalten und mitbestimmen können.

Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass Ritterhude auch in Zukunft bunt, offen und solidarisch bleibt. Denn Vielfalt und Gleichberechtigung sind unser Versprechen und unsere Aufgabe. Gemeinsam machen wir Ritterhude zu einem Ort, an dem jede und jeder gut leben kann.

Ritterhude 2035: Für eine lebendige Demokratie durch Vielfalt und Gleichberechtigung.

Verkehrsmittel vernetzen – Verbindungen schaffen

Ritterhude liegt zwischen Stadt und Land. Deshalb verbinden wir Menschen, Orte und Wege miteinander – mit einem starken, umweltfreundlichen Verkehr, der allen dient. Unser Ziel ist die Vernetzung verschiedener Verkehrsträger und eine gute Anbindung an den ÖPNV, um sich bequem, günstig und sicher in der Region zu bewegen. . So schützen wir das Klima, reduzieren den Autoverkehr und schaffen mehr Lebensqualität.

Wir haben schon viel erreicht: Die Linie 680 fährt öfter, der Schnellbus S60 verbindet Ihlpohl mit der Bremer Innenstadt und die Regionalbahn bringt dich mindestens stündlich in die weitere Region und darüber hinaus. Die Haltestellen wurden barrierefrei ausgebaut, so dass mit Kinderwagen, Rollstühlen und Gehhilfen problemlos ein- und ausgestiegen werden kann.

Fahrradfahren wird bei uns großgeschrieben. Wir haben ein eigenes Radverkehrskonzept entwickelt, aus dem bereits einige Maßnahmen umgesetzt wurden, die das Radfahren sicher und bequemer machen. Fahrbahnmarkierungen zeigen an, dass der Radverkehr gleichberechtigter Teil im Straßenraum und dort sicherer ist, als auf freigegebenen Fußwegen. Einige Radwege wurden saniert und wir haben einen sicheren Gehweg vor der Sozialstation geschaffen. Auch der Antrag und Beschluss für einen Fußgängerüberweg an der Bremer Landstraße sind wichtige Schritte für mehr Sicherheit im Alltag.

Mit diesen Erfolgen machen wir den Verkehr in Ritterhude vielfältiger, sicherer und umweltfreundlicher. Dabei denken wir an alle, denn Mobilität muss von den Schwächsten aus gedacht werden. Wir verstehen auch, wie wichtig individuelle Mobilität gerade für die nicht so zentralen Ortsteile ist und setzen auf die Verbindung verschiedener Verkehrsträger. So schaffen wir eine Mobilität, die alle mitnimmt.

Den Neubau der B74-Neu lehnen wir ab. Die geplante Straße soll teilweise dreispurig durch ein Vogelschutzgebiet und am Naturschutzgebiet „Hammeniederung“ entlangführen. Die Ost-Variante mit großen Knotenpunkten und Rampen für Auf- und Abfahrten bringt großen Flächenverbrauch und zerstört Natur.

Die Verkehrsprognosen zeigen: die jetzige B74 würde kaum entlastet. Stattdessen entstehen neue Verkehrsströme zwischen A27 und der geplanten A20. Diesen zusätzlichen Verkehr verkraften die vorhandenen Straßen ab Osterholz-Scharmbeck nicht und müssten daher ebenfalls ausgebaut werden. Das bringt mehr Lärm und Abgase und schadet dem Naherholungsgebiet an der Hamme. Auch die West-Variante lehnen wir ab, weil dort Menschen ihre Häuser und Grundstücke verlieren würden.

Wir fordern andere Lösungen: Wir wollen moderne Technik und kluge Verkehrslenkung, damit die Menschen an der jetzigen B74 möglichst schnell spürbar entlastet werden.

Unsere Ziele für Ritterhude 2035

- **Bus und Bahn ausbauen:** Wir sorgen für mehr Bus- und Bahnverbindungen im erweiterten Takt.
- **Umsteigepunkte aufwerten:** Begrünte Wartezonen, barrierefrei für alle.
- **Radverkehrskonzept umsetzen:** Wir setzen es konsequent um und passen es regelmäßig an.
- **Fahrradwege stärken:** Mehr sichere Fahrradwege und -straßen, sichere Kreuzungsbereiche und Stellplätze.
- **Fußwege verbessern:** Sichere, barrierefreie und attraktive Wege für alle.
- **Alternative Mobilität fördern:** E-Carsharing, Lastenräder und Fahrgemeinschaften.
- **B74-Neu stoppen:** Wir lehnen den Neubau ab – er bringt mehr Verkehr, Lärm und Abgase und zerstört wertvolle Natur.

Mobilität bestimmt, wie wir leben und arbeiten, wie wir Freunde treffen und unseren Alltag gestalten. Deshalb schreiben wir unser Radverkehrskonzept weiter, entwickeln neue Angebote im Bus- und Bahnverkehr und machen Ritterhude fit für die Zukunft. Der Verkehr muss klimafreundlich sein, und zwar für dich und alle, die hier leben. So verbinden wir Land und Stadt – für dich, für alle und fürs Klima.

Ritterhude 2035: Für eine Mobilität, die Menschen verbindet und unserem Klima hilft.

Lebenswerte Orte schaffen und Gemeinschaft unterstützen

Ritterhude ist mehr als ein Wohnort – hier soll Gemeinschaft spürbar sein. Lebenswerte Orte entstehen dort, wo Menschen sich begegnen, austauschen und unterstützen. Wir schaffen Räume, in denen Jung und Alt gern Zeit verbringen, in denen Vielfalt gelebt wird und Begegnungen möglich sind. Ein starkes Miteinander macht unsere Gemeinde sicher, freundlich und lebendig.

In der Gemeinde Ritterhude gibt es viele Beispiele für gelebte Gemeinschaft:

Dorfgemeinschaftshäuser sind Treffpunkte für Sport, Kultur, Feste und ehrenamtliches Engagement. Dort treffen sich Senior*innen zum Kartenspielen, Jugendliche zum Chillen, Vereine für ihre Aktivitäten. Das Hammefest, Weihnachtsmärkte und Osterfeuer sind feste Termine, bei denen viele Hand in Hand arbeiten und gemeinsam feiern. Ehrenamtliche sorgen dafür – aus Überzeugung und Gemeinsinn.

Gemeinschaft lebt vom Zusammenhalt in den Dörfern, von der Nähe zu Geschäften, Schulen und Ärzten. Kurze Wege für den Alltag sind wichtig, damit wirklich alle mitmachen können – ob alleinlebend oder in familiären Gemeinschaften. Die Gemeinde Ritterhude soll Orte bieten, die gut erreichbar sind, barrierefrei funktionieren und vielfältige Angebote haben. Das bringt Menschen zusammen und bietet Raum für gemeinsame Aktivitäten.

Bezahlbarer Wohnraum und solidarisches Wohnen gehören ebenfalls dazu. Gemeinschaftliches Wohnen zeigt, wie generationenübergreifendes, nachhaltiges Zusammenleben funktioniert. Wir unterstützen solche Projekte – zum Beispiel am Mühlenberg. Nachhaltigkeit bedeutet für uns nicht nur Umweltschutz, sondern auch starke Nachbarschaften und ein gutes soziales Klima.

Die Entwicklung der Gemeinde gestalten wir mit Blick auf Innenentwicklung statt Außenentwicklung. Wir setzen auf neue Wohnräume im Ortskern – mit ökologischen und sozialen Standards. Am Mühlenberg planen wir eine Bebauung, die beides verbindet. Die Fortschritte in den energetischen Sanierungsgebieten überwachen wir transparent und informieren die Bürger*innen regelmäßig.

Unsere Ziele für Ritterhude 2035

- **Ehrenamt wertschätzen:** Wir unterstützen und danken allen, die sich engagieren – im Sport, in der Kultur, im Sozialen und für die Natur.
- **Vereine stärken:** Wir bauen Kooperationen aus – für gemeinsame Aktionen und mehr Mitmacher*innen.
- **Feste und Traditionen leben:** Wir fördern Veranstaltungen, die das Miteinander feiern und regionale Kultur stärken.
- **Gemeinschaftsräume stärken:** Wir fördern Dorfgemeinschaftshäuser, Mehrgenerationentreffs und Veranstaltungsorte – für alle, die Lust auf Miteinander haben.
- **Öffentliche Plätze gestalten:** Wir gestalten Bänke, Spiel- und Bewegungsflächen grüner und einladender – für Begegnungen im Freien.
- **Kinder- und Jugendförderung ausbauen:** Wir schaffen Räume für Spiel, Sport, Kultur und Austausch – damit junge Menschen aktiv werden.
- **Barrierefreiheit voranbringen:** Wir sorgen dafür, dass Spielplätze, Wege und Ruhezonen für alle zugänglich sind.
- **Ältere Menschen im Blick behalten:** Wir verbessern Begegnungsorte, Alltagshilfen und Zugang zu Gesundheitsdiensten.
- **Ortskern Ritterhude gestalten:** Wir entwickeln den Bereich rund um das Rathaus – für ein lebendiges Zentrum.
- **Nahversorgung sichern:** Wir halten Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxen und Schulen vor Ort – für kurze Wege und mehr Lebensqualität.
- **Wohnen und Arbeiten verbinden:** Wir denken ganzheitlich – für kurze Wege und mehr Lebensfreude.
- **Bezahlbaren Wohnraum schaffen:** Wir fördern sozialen und ökologischen Wohnungsbau – für Familien, junge Menschen und Ältere, die sich verkleinern wollen.
- **Solidarisches Wohnen fördern:** Wir unterstützen Projekte, die generationenübergreifendes und bezahlbares Wohnen fördern und Zusammenhalt stärken.

Lebenswerte Orte sind das Herz unserer Gemeinde. Sie stärken das Wir-Gefühl und helfen, den Herausforderungen von heute zu begegnen. Wir setzen uns für eine Gemeinde ein, in der du Gemeinschaft erlebst, dich sicher fühlst und gerne lebst. Das ist unser Versprechen für Ritterhude 2035. Stark, nachhaltig und menschlich.

Ritterhude 2035 – für Orte, an denen Gemeinschaft wächst und Menschen sich wohlfühlen.

Familien, Kinder, Jugendliche und Ältere fördern und stärken

Ritterhude ist eine Gemeinde für alle Generationen – vom Kleinkind bis zum älteren Menschen. Wir wollen, dass sich alle hier wohlfühlen, Unterstützung finden und eigene Wege gehen können. Gute Bedingungen für Familien stärken das ganze Miteinander. Wichtig sind uns auch Jugendliche, Auszubildende und junge Erwachsene: Sie brauchen Raum für Bildung, Freizeit und den Schritt ins selbstständige Leben. Ältere Menschen verdienen Respekt, Sicherheit und Angebote, die ihr Leben aktiv und lebenswert machen. Deshalb setzen wir uns für eine Politik ein, die alle Generationen zusammenbringt und stärkt.

Für Familien bedeutet das, verlässliche Betreuung in Kitas und Schulen. Wir sorgen für eine bedarfsgerechte Planung und entsprechende Schaffung von Krippen- und Kitaplätzen. Wir sichern eine bezahlbare und hochwertige Betreuung. Ganztags- und Betreuungsangebote helfen Eltern, Alltag und Beruf zu verbinden und schafft für die Kinder Entwicklungsmöglichkeiten. Diese müssen in der gesamten Gemeinde bedarfsgerecht geschaffen und ausgebaut werden. Dafür haben wir uns bereits erfolgreich eingesetzt und werden das auch künftig tun. Dabei betrachten wir diese nicht nur als Lernorte, sondern als Lebensorte, an denen Austausch und Begegnung auch altersübergreifend stattfindet. Erfolgreich haben wir uns daher auch für die Wiederaufnahme des Angebotes des Schüleraustauschs mit Frankreich an der Ganztagschule Ritterhude eingesetzt. Familien in schwierigen Situationen benötigen besondere und gezielte Unterstützung. Beratung und Bildung stärken Eltern bei der Kindererziehung und fördern eine gute Entwicklung der Kleinsten. Dabei sind Sprachförderbedarfe besonders zu berücksichtigen, damit alle die gleichen Chancen bekommen.

Kinder brauchen sichere Orte zum Spielen und Lernen. Wir wollen mehr grüne, gut erreichbare und barrierefreie Spielplätze schaffen und die Schulen als Zentren der Gemeinschaft stärken. Die Schulwege müssen so gestaltet sein, dass die Kinder diese allein meistern können. „Elterntaxi“ als die größte Gefahr auf dem Schulweg sind zu vermeiden.

Jugendliche und junge Erwachsene sind unsere Zukunft. Wir wollen ihnen mehr Räume geben, um sich zu treffen, auszuprobieren und ihre Interessen zu leben. Das Jugendfreizeitheim, den Kinder- und Jugendförderverein sowie weitere Angebote für Sport, Kultur und Kreativität sollen attraktiver werden. Wir setzen uns dafür ein, dass es gute Ausbildungs- und Arbeitsplätze in der Nähe gibt. Begleitung und Beratung während Ausbildung und Studium sind uns wichtig, damit junge Menschen selbstbewusst ihren Weg gehen können. Politische Beteiligung und Jugendbeteiligungsprojekte fördern wir, damit sie mitreden und mitgestalten können. Wir haben uns erfolgreich dafür eingesetzt, dass der Wunsch nach einer Liegewiese an der Hamme umgesetzt wurde.

Ältere Menschen sollen so lange wie möglich selbstbestimmt leben können. Wir unterstützen den Ausbau von ambulanten Pflegeangeboten, betreutem Wohnen und Mehrgenerationenhäusern, die Begegnung und Unterstützung bieten. Barrierefreie Wege, öffentliche Gebäude und gute Gesundheitsversorgung erleichtern den Alltag. Begegnungsstätten für Senior*innen helfen beim Austausch, der sozialen Teilhabe und Bewegung.

Unsere Ziele für Ritterhude 2035

- **Kitas und Schulen ausbauen:** Wir bauen Kitas und Ganztagschulen bedarfsgerecht aus – für verlässliche Betreuung und Chancengerechtigkeit.
- **Spiel- und Lebensräume schaffen:** Wir sichern und erweitern Spielplätze sowie Freizeit- und Begegnungsangebote und schaffen sichere Schulwege – für Kinder und Jugendliche in allen Ortsteilen.
- **Familien fördern:** Wir unterstützen Eltern mit Beratung, Bildung und gezielter Hilfe – besonders bei besonderem Förderbedarf.
- **Jugend beteiligen:** Wir öffnen politische Räume – damit junge Menschen mitreden und mitgestalten können.
- **Gesundheit vor Ort stärken:** Wir sorgen für wohnortnahe medizinische Versorgung und Prävention – für ein gesundes Leben in Ritterhude.
- **Pflege und Betreuung ausbauen:** Wir stärken ambulante Dienste und soziale Angebote – damit niemand allein bleibt.
- **Barrierefreiheit voranbringen:** Wir bauen altersgerechte und barrierefreie Wege und Gebäude – für ein selbstbestimmtes Leben.
- **Unterschiedliche Lebensmodelle fördern:** Wir entwickeln Beratung und Angebote weiter – für alle, unabhängig von Herkunft, Alter oder Lebenssituation.
- **Bezahlbaren Wohnraum schaffen:** Wir fördern sozialen und generationengerechten Wohnungsbau – für Familien, Jugendliche und ältere Menschen.
- **Mehrgenerationenorte fördern:** Wir unterstützen Begegnungsstätten und Mehrgenerationenhäuser – für Austausch und Zusammenhalt.
- **Ehrenamt wertschätzen:** Wir fördern Engagement aller Altersgruppen – mit Raum, Unterstützung und Anerkennung.

Wir bauen ein Ritterhude, das Familien stärkt, Kindern und Jugendlichen Perspektiven bietet und ältere Menschen mit Achtung begleitet. Eine Gemeinde, in der alle Generationen zusammenhalten und voneinander lernen – für ein starkes, lebendiges Miteinander.

Ritterhude 2035: Eine Gemeinde, in der alle Generationen wachsen, wirken und sich zuhause fühlen.

Digitale Chancen nutzen und einfach gestalten

Digitale Technik verändert unser Leben und Arbeiten grundlegend. In Ritterhude nutzen wir diese Chancen, um das Leben einfacher, nachhaltiger und sozialer zu gestalten. Wir sorgen dafür, dass alle – jung oder alt – Zugang zu guten, nutzerfreundlichen digitalen Angeboten haben.

Ein gutes Internet ist heute genauso wichtig wie Strom oder Wasser. Wir setzen uns dafür ein, dass Schulen und öffentliche Einrichtungen mit schnellem Breitband und stabilem WLAN ausgestattet sind. Lehrkräfte erhalten die Geräte und Fortbildung, die sie brauchen, um digitalen Unterricht sicher und kreativ zu gestalten: So lernen Kinder und Jugendliche von Anfang an, souverän und kompetent mit Medien umzugehen.

Im Rathaus machen wir Verwaltung einfach und schnell. Wir bauen Online-Dienste weiter aus, damit du Anträge stellen, Termine buchen und Informationen erhalten kannst – ohne Umwege und Wartezeiten. Wir achten darauf, dass alle Angebote barrierefrei, datenschutzkonform und leicht zu bedienen sind. Für alle, die Unterstützung brauchen, bieten wir persönliche Beratung und digitale Hilfsangebote – niemand bleibt zurück.

Wir nutzen Digitalisierung, um Gemeinschaft zu stärken. Nachbarschafts-Apps, digitale Bürgerbeteiligung und lokale Plattformen stärken den Austausch und machen es leichter mitzugestalten. In Schule, Verein und Klimaschutz helfen digitale Tools, gemeinsam zu lernen, zu handeln und Energie zu sparen.

Unsere Ziele für Ritterhude 2035

- **Online-Rathaus ausbauen:** Wir machen Verwaltung einfach und schnell – mit barrierefreien Diensten, die du bequem von zu Hause erledigen kannst.
- **Datenschutz und IT-Sicherheit gewährleisten:** Wir achten auf Schutz und Transparenz – damit du Vertrauen in digitale Angebote hast.
- **Digitale Teilhabe sichern:** Wir unterstützen alle, die Hilfe beim Umgang mit Technik brauchen – damit niemand zurückbleibt.
- **Digitale Kompetenz fördern:** Wir bieten Bildung für alle Altersgruppen – von der Grundschule bis zur Seniorenakademie.
- **Bürgerbeteiligung digital stärken:** Wir schaffen transparente, nutzerfreundliche Angebote – damit deine Stimme gehört wird und du klare Rückmeldung bekommst.
- **Bürgerbeirat für Digitalisierung einrichten:** Wir schaffen einen Beirat aus der Mitte der Gesellschaft – damit neue Angebote gemeinsam gestaltet und geprüft werden.
- **Mobilität, Bildung und Soziales verbinden:** Wir nutzen digitale Lösungen – damit Alltag in Ritterhude einfacher wird.
- **Vereine und Nachbarschaft vernetzen:** Wir fördern Plattformen für Austausch und Engagement – damit Zusammenarbeit leichter gelingt.
- **Klimaschutz digital unterstützen:** Wir setzen digitale Tools ein – damit wir gemeinsam Energie sparen und nachhaltiger leben.
- **Digitale Schulausstattung voranbringen:** Wir sorgen für schnelles Internet, moderne Geräte und Fortbildung – damit alle Lehrkräfte an allen Schulen digital gut unterrichten können.

Digitalisierung soll in Ritterhude allen nützen, das Leben leichter machen und unser Klima schützen. Wir wollen Technik so einsetzen, dass sie den Zusammenhalt stärkt, Barrieren abbaut und Teilhabe ermöglicht.

Ritterhude 2035 – eine digitale Gemeinde, die alle mitnimmt und einfach gut funktioniert.

Wirtschaft nachhaltig, stark und zukunftsorientiert entwickeln

Ritterhude ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort in der Metropolregion Nordwest. Wir verbinden Produktion, Handel, Dienstleistung und Handwerk – und schaffen so gute Jobs, Innovation und Wohlstand vor Ort. Unser Ziel: eine Wirtschaft, die stark wächst und gleichzeitig Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft übernimmt. Damit Wachstum und Klimaschutz Hand in Hand gehen.

Unsere Gewerbegebiete bieten Platz für Unternehmen aller Größen – von internationalen Betrieben wie Linpac Packaging und Lubrizol bis zu vielen kleinen und mittelständischen Firmen. Diese Vielfalt macht unsere Wirtschaft stabil und lebendig. Damit das auch so bleibt, setzen wir auf Bildung, moderne Infrastruktur und klimafreundliche Technologien.

Wir setzen auf eine nachhaltige Wirtschaftsentwicklung, die Ressourcen schont und gleichzeitig gute Arbeitsplätze schafft. Das bedeutet auch: Wir fördern regionale Kreisläufe, Energieeffizienz und umweltfreundlichen Verkehr. Gemeinsam mit den Unternehmen wollen wir Wege finden, wie Wirtschaft und Umweltschutz sich gegenseitig stärken.

Arbeitsplätze vor Ort sind uns besonders wichtig. Wir fördern Unternehmen die Aus- und Weiterbildung anbieten und jungen Menschen eine Perspektive bieten. Die Zusammenarbeit von Wirtschaft, Schulen und Verwaltung wollen wir ausbauen, um die Fachkräfte von morgen zu sichern.

Unsere Ziele für Ritterhude 2035

- **Gewerbegebiete zukunftsfest machen:** Wir entwickeln sie weiter – mit Fokus auf Klima- und Umweltschutz.
- **Verkehrsanbindung für Gewerbe verbessern:** Wir schaffen nachhaltige Mobilitätskonzepte und attraktive Arbeitswege.
- **Regionale Wirtschaft stärken:** Wir fördern kurze Lieferketten, lokale Produkte und faire Handelsbeziehungen.
- **Faire Vergaben sichern:** Wir stärken regionale, soziale und ökologische Standards bei kommunalen Aufträgen.
- **Netzwerke fördern:** Wir vernetzen Unternehmen, Kommune und Bürger*innen – für gemeinsame Lösungen.
- **Nachhaltige Wirtschaft fördern:** Wir setzen auf grüne Technologien, Innovation und soziale Verantwortung.
- **Klimafreundliche Produktion fördern:** Wir unterstützen Betriebe bei Energieeffizienz und CO₂-Reduktion.
- **Existenzgründungen stärken:** Wir unterstützen Gründer*innen mit Beratung, Förderung und günstigen Flächen.
- **Wohnen und Arbeiten verbinden:** Wir denken ganzheitlich – für kurze Wege und mehr Lebensqualität.
- **Digitale Infrastruktur ausbauen:** Wir sorgen für schnelles Internet und digitale Plattformen – für alle Betriebe.
- **Chancen für alle schaffen:** Wir unterstützen die Integration von Geflüchteten und Menschen mit Migrationsgeschichte in den Arbeitsmarkt.
- **Ausbildung vor Ort sichern:** Wir bauen die Zusammenarbeit von Wirtschaft und Schulen aus – mit dualen Angeboten und Praxislernen.
- **Regionale Zusammenarbeit stärken:** Wir arbeiten eng mit Nachbargemeinden und dem Kreis – für eine starke Wirtschaftsregion.

Wirtschaft ist mehr als nur Geld verdienen: Sie schafft Lebensqualität, ermöglicht soziale Teilhabe und kann zum Klimaschutz beitragen. Wir sind überzeugt: Nur eine nachhaltige, starke Wirtschaft macht unsere Gemeinde zukunftsfähig. So gestalten wir den Wandel aktiv mit.

Ritterhude 2035 – eine starke und nachhaltige Wirtschaft, die Chancen schafft und Lebensräume bewahrt.

Für verlässliche und gerechte Finanzen vor Ort

Eine starke Gemeinde braucht solide Finanzen, damit die Aufgaben zuverlässig erfüllt werden können. Gleichzeitig setzen wir darauf, dass Steuergelder gerecht eingesetzt werden und unsere Entscheidungen transparent sind. Nur so schaffen wir Vertrauen und legen die Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung in Ritterhude.

Wir bauen auf Fortschritte der letzten Jahre und handeln weiter verantwortungsvoll. Wir prüfen alle Ausgaben kritisch, um Kosten zu – ohne dabei die Qualität öffentlicher Dienste zu schwächen. Investitionen in Schulen, Kitas, soziale Angebote, Umwelt und Infrastruktur bleiben unsere klare Priorität. Dabei achten wir auf sinnvolle Kosten-Nutzen-Entscheidungen, um das Beste für alle Ortsteile zu erreichen.

Wir nutzen Förderprogramme und stärken die lokale Wirtschaft, um neue Einnahmen zu erschließen. So erhöhen wir unsere finanzielle Handlungsfähigkeit und bleiben unabhängiger.

Transparenz und Bürgerbeteiligung sind uns wichtig. Wir erklären Haushaltsentscheidungen verständlich und binden die Öffentlichkeit früh ein. So stärken wir das Vertrauen und sorgen dafür, dass alle gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Unsere Ziele für Ritterhude 2035

- **Haushalt verantwortungsvoll gestalten:** Wir planen sorgfältig und langfristig, um finanzielle Stabilität zu sichern.
- **Investitionen priorisieren:** Wir setzen auf Bildung, Soziales, Umwelt und Infrastruktur – für eine lebenswerte Gemeinde.
- **Klug bauen und sanieren:** Wir achten auf Kosteneffizienz und Energieeffizienz – bei jedem Bauvorhaben.
- **Kosten im Blick behalten:** Wir prüfen Kostentreiber kritisch, besonders im Personal- und Betriebsbereich.
- **Fördermittel sichern:** Wir holen aktiv Zuschüsse von Land, Bund und EU – für mehr Spielraum vor Ort.
- **Gerecht verteilen:** Wir achten auf faire Lastenverteilung und unterstützen soziale Härtefälle.
- **Transparenz stärken:** Wir erklären finanzielle Entscheidungen klar und verständlich – für alle Bürger*innen.
- **Beteiligung ausbauen:** Wir beteiligen die Bevölkerung früh bei wichtigen Haushaltsfragen.
- **Wirtschaft stärken:** Wir fördern lokale Unternehmen für mehr Einnahmen.
- **Gemeinsam handeln:** Wir schließen Partnerschaften mit Nachbargemeinden und dem Kreis – für starke, gemeinsame Projekte.
- **Langfristig planen:** Wir entwickeln eine klare Finanzstrategie mit regelmäßiger Überprüfung – für eine sichere Zukunft.

Finanzen sind kein Selbstzweck, sondern Mittel zum Ziel: Wir wirtschaften klug und investieren nachhaltig, damit Ritterhude auch morgen lebenswert bleibt. Für heute. Für morgen. Für alle.

Ritterhude 2035 – für verlässliche und gerechte Finanzen, die unsere Zukunft sichern.

Mach mit!

Die Zukunft von Ritterhude gestalten wir gemeinsam. Du hast die Chance, mit deiner Stimme etwas zu bewegen – für ein grüneres, vielfältiges und lebenswerteres Ritterhude.

Wir setzen uns ein für Klimaschutz, starke Gemeinschaft, faire Teilhabe und eine Wirtschaft, die Verantwortung übernimmt. Unser Ziel ist klar: Ritterhude 2035 – eine Gemeinde, in der alle gut leben können.

Doch Ziele erreichen wir nur, wenn du mitmachst. Geh wählen. Mit deinem Mut, deiner Stimme und deinem Engagement machen wir Ritterhude stark für die kommenden Jahre.

Ritterhude 2035 beginnt mit dir.

Bündnis 90 / Die Grünen Ritterhude

gruene-ritterhude.de